

Vollèges

Schulort:	Kanton 1799: Wallis	Ort/Herrschaft 1750:	Wallis
Konfession des Orts:	Vollèges Distrikt 1799: Sembrancher	Kanton 2015:	Wallis
	katholischAgentschaft 1799: Vollèges	Gemeinde 2015:	Vollèges
	Kirchgemeinde 1799: Vollèges		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1466, fol. 153-154v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2238: Vollèges, [http://www.stapferenquete.ch/db/2238].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Vollèges (Niedere Schule, katholisch)		

01.08.1799

Réponses.

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. *Vollege.*
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? *Village. contenant 32. maisons près L'Eglise paroissiale*
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? *proprement commune.*
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? *Vollege, paroisse qui a son agent.*
- I.1.d In welchem Distrikt? *de Sembrancher.*
- I.1.e In welchem Kanton gehörig? *de Vallais.*
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. *Cries, contenant 12. maisons distantes d'environ un petit quart de lieuë Et Ethiers contenant 5. maisons meme distance que sus, viennent à L'ecole au susdit lieu de vollege près l'Eglise*
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. *de vollege même Les enfans sont en nombre de 30. Garçons et filles. de cries 4. d'Ethiers 2.*
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. *||[Seite 2] L'école du Levron hameau de la paroisse et commune preditte est éloignée d'une forte lieuë en montée et celle d'un autre hameau nomme vence, pareillement*
- I.4.a Ihre Namen. *Le Levron et Vence*
- I.4.b Die Entfernung eines jeden. *d'une forte lieuë en montée.*
- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? *Le devoir de La Religion, à lire, écrire correctement et L'arithmétique.*
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? *Depuis Le commencement de novembre Jusqu'à pâques tardif ou precoce qu'il se trouve.*
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? *Les plus communs sont: La bible, Les Epîtres et Evangiles L'instruction des Jeunes gens, La civilité puerile, Diurnaux et Breviaires, Journée du Chrétien, almanachs, Buletins, Gasettes, et manuscrits de toute espece. etc.*
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? *Etroitement tenus à la propreté du corp, à L'humilité de l'ame, en reconnaissant les Sages et punissant les méchants suivant la gravité des fautes.*
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? *Dès le grand matin jusqu'à dix heures; dès une heure jusqu'à cinq h. du soir.*
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? *Les garçons y sont séparés des filles par diferents bancs à côté, en plaçant Les plus Sages des deux sexes dans les places les plus commodes et honorables.*

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? *Deux procureurs établis par le suffrages des habitans de la commune qui sont consorts, engagent un Régent qui soit connu et agréé du citoyen pasteur.*
- III.11.b Auf welche Weise? *George François Delit.*
- III.11.c Wie heißt er? *celui de ces trois dernières années est habitant de Sembrancher*
- III.11.d Wo ist er her? *||[Seite 3] 53. ans.*
- III.11.e Wie alt? *Sa femme, un garçon et trois filles.*
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? *depuis 28. ans.*
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? *orsières dans son lieu natal, labo{u}rant la terre chés son père*
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? *Laboureur de terre en été, enseignant quelqu'enfans de ses voisins, chés lui à sembrancher à son compte à une heure fixée au millieu du jour.*
- III.12 Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? *Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?*
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) *Dans cette paroisse susnommée vollege il a eu 30. ecoliers tant garçons que filles pendant l'espace de quatre mois en hyvers.*
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? *n'a que cent nonante noeuf Ecus petits reduits en obligation au 5. pour. 100. qui porte noeuf Ecus petits et 9. baches d'intérêts annuels.*
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? *on exige rien de personne, les nouveaux venus y sont admis en frères*

IV.15	Schulhaus.	<i>celle-cy n'en a point</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	0
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>Les procureurs sont chargés de louer une habitation convenable qu'on paye de 20. à 30. baches pour L'école en hyver.</i>
IV.15.d		<i>Le propriétaire de la maison</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	<i>[[Seite 4] on lui donne vingt trois Ecus petits pour son salaire</i>
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	<i>Des moribons ont fait des legs testamentaires et les consorts se sont taillés pour y Joindre.</i>
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	<i>Les peres et meres contribuent annuellement pour suppléer à l'insuffisance des fonds pour payer le Regent ce qui leur coutent environ 10. bz</i>
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

*Reponses faites avec la plus grande attention et sincerité possible, Le premier aoust
1799. par George François Delit Regent de vollege*

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR BO 1000/1483, Nr. 1466, fol. 153-154v
Briefkopf	<i>Réponses.</i>
Transkriptionsdatum	03.10.2013
Datum des Schreibens	01.08.1799
Faksimile	2238BAR_BO_10001483_Nr_1466_fol_153-154v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Delit
Verfasser Vorname	George François
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Vollèges</u>				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	<u>Wallis</u>	Kanton 1780	<u>Wallis</u>
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	<u>Sembrancher</u>	Kanton 2015	<u>Wallis</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	<u>Vollèges</u>	Amt 2000	<u>Entremont</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Vollèges</u>	Gemeinde 2015	<u>Vollèges</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	<u>579158</u>				
Geo. Länge	<u>104081</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Vollèges (ID: 3121)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Religion/Christliche Unterweisung
Lesen
Schreiben
Arithmetik/die 4 Species

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		30
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 5548)**

Name: Delit
 Vorname: Georges François

Weitere Informationen

Alter: 53
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 4
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Sembrancher
 Konfession: katholisch
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 28 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Keine Angaben